



Der Greifenverlag zu Rudolstadt

Vor kurzem erschien:

Sternweiser

Von
Robert Henseling

G.-Z.: hübsch kart. 2, geb. 3. Schl.-Z. d. B.-V.

Das kleine Buch gibt ausführliche Anleitung zum Auffuchen der einzelnen Sternbilder. Es stellt zugleich die wichtigsten bis heute zugänglichen Erkenntnisse über den Ursprung und die Geschichte der einzelnen Sternbildbezeichnungen und Sternnamen zusammen. In den Gang der Darstellung fügen sich selbständige Betrachtungen und ausgewählte Stücke „kosmischer“ Weltliteratur organisch ein und spiegeln die Fülle der Empfindungen, mit denen der Mensch von den Urzeiten an bis heute dem Weltall gegenübergestanden hat. Es ist ein Buch des Sternstudiums und der Sternfreude zugleich.

Zur Konfirmation!

Im Lichte des Heils

Lieder

für das evangelische Haus

von

Josefine Margarete Burda

G.-Z. 1.— brosch., 2.— gebd.

„In dieser Zeit des Niederbruchs und der zertrümmerten Ideale wird uns ein Büchlein geschenkt, das aus dem Irrewahn dieser Welt den Weg weist zu jenen lichtumstrahlten Höhen, da unserer müden, leidzerrienen Seele ein Hort des Friedens und Erquickung winkt . . . Was uns in diesen christlichen und vaterländischen Gedichten von einer wahrhaft frommen, treudeutschen Frau gegeben wurde, möchten wir weiteren Kreisen unseres deutschen Volkes, besonders der reiferen Jugend, zugänglich machen. In jeder evangelischen Schule und Familie möge das inhaltvolle Erbauungsbuch Eingang finden zum Heil und Segen unseres geliebten Vaterlandes.“
Kreuz-Zeitung.

Verlag Edwin Runge, Berlin-Lichterfelde

Soeben erschienen:

Wasmuths Monatshefte für Baukunst

Jahrgang VII / Heft 5/6

Inhalt:

Neuere Arbeiten Stuttgarter Architekten,
mit Textbeiträgen von Gustav Schleichner und
Richard Herze (40 Abbildungen).

Zum Wiederaufbau Ostpreußens,
Text von Architekt H. de Fries.

Deutsche Ostmesse Königsberg und Flug-
hafen Devau (9 Abbildungen).

Krennbahn in Mülheim-Duisburg (7 Abbild.).

Änderung

der Bezugsbedingungen

Um imstande zu sein, den Preis unserer Zeitschrift dem jeweiligen Geldwert anzupassen, haben wir uns entschlossen, die Hefte künftig einzeln zu berechnen. Und zwar berechnen wir das Doppelheft mit 3.— ord., 2.10 bar, im Abonnement mit 2.— ord., 1.40 bar.

Diese Zahlen gelten als Grundzahlen, die mit der jeweils gültigen Schlüsselzahl am Erscheinungsdatum der Zeitschrift zu multiplizieren sind. Für das Ausland werden besondere Preise noch festgesetzt.

Wir bitten, alle Bezahler der Monatshefte für Baukunst auf diese Änderung hinzuweisen und dabei zu bemerken, daß die Annahme der billigeren Grundzahlen zur Abnahme wenigstens eines Semesters verpflichtet. Eine diesbezügliche Mitteilung legen wir dem soeben erschienenen Heft 5/6 wie dem Anfang März erscheinenden Heft 7/8 bei.

Verlag Ernst Wasmuth A.-G.
Berlin W 8

A K